

# Personalnachrichten = Personnel = Personale

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Technische Mitteilungen / Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung = Bulletin technique / Administration des télégraphes et des téléphones suisses = Bollettino tecnico / Amministrazione dei telegrafi e dei telefoni svizzeri**

Band (Jahr): **8 (1930)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rohrweichen usw. sowie der Einrichtung von Motoren- und Kompressorstationen sind eigene Paragraphen gewidmet; dabei ist auch über pneumatische und elektrische Kraftsparner, sowie über apparatentechnische Sonderschaltungen zur Einschränkung des Förderluftbedarfes das Wesentlichste hervorgehoben. Ueber Büchsenkonstruktionen für Hausrohrposten, ferner über Hausrohrpost-Apparate und deren Zusammenhang mit Signaleinrichtungen sowie mit Fernsteuerungen für die Maschinen enthält das Buch grössere Ausführungen, dem neuesten Stande der Technik Rechnung tragend. Nach Klarstellung einiger Baugrundsätze für Sender und Empfänger, für Rohrwähler usw. folgen Ausführungsbeispiele von Hausrohrposten bei der Deutschen Reichspostverwaltung, bei anderen Behörden und bei Privaten. In diesem Schlussteil des Bd. II der Abhandlung „Rohrpostanlagen“ ist auf Besonderheiten in der Gerätetechnik und in der Schaltungsart bei einigen Neukonstruktionen führender Rohrpostfirmen Deutschlands aufmerksam gemacht.

Mit diesem Buch findet das aus zwei Teilen bestehende Werk „Rohrpostanlagen“ seinen Abschluss. Aehnlich wie in dem kürzlich erschienenen Teil I „Rohrposttechnische Neuerungen auf dem Gebiete pneumatischer Fernanlagen“ hat in vorliegendem Teil II „Rohrpost-Innenanlagen“ der als bewährter Fachmann und unermüdlicher Forscher auf dem Gebiete des Rohrpostwesens bekannte Verfasser in tiefeschürfender Weise und gedrängter Kürze die wirtschaftlichen und konstruktiven Gesichtspunkte erschöpfend behandelt, die bei der Anlage von Hausrohrposten zu berücksichtigen sind. Letztere spielen bei den derzeitigen Bestrebungen, durch Rationalisieren und Mechanisieren die Betriebskosten zu senken, eine nicht zu unterschätzende Rolle. Bei dieser Sachlage dürfte vorliegendes Buch als unentbehrlicher, zuverlässiger Berater auf dem Gebiete der Hausrohrposten weiten Kreisen willkommen sein.

*Dr. Schreiber, München.*

**Vorschriftenbuch des Verbandes Deutscher Elektrotechniker.** 17. Auflage 1930, Preis RM 18.—, zu beziehen durch den Verband Deutscher Elektrotechniker, Abt. Verlag, Berlin W 57, Potsdamerstr. 68.

Soeben ist als 17. Auflage das Vorschriftenbuch des Verbandes Deutscher Elektrotechniker in einem stattlichen Bande von 1153 Seiten Umfang im Verlag des VDE erschienen. Der neue Band enthält alle Vorschriften, Regeln, Leitsätze und Normen für die Elektrotechnik Deutschlands nach dem Stand vom 1. Januar 1930. Um die Bedeutung des Vorschriftenbuches zu würdigen, muss man sich vergegenwärtigen, dass Polizei- und andere Behörden Deutschlands in ihren Verfügungen und Entscheidungen sich auf die VDE-Vorschriften stützen. Gegenüber der 16. (vorjährigen) Auflage weist das neue Vorschriftenbuch eine Reihe von Aenderungen auf, die sich im Laufe des Jahres 1929 als notwendig erwiesen haben. Unter den 27 Bestimmungen, die entweder erstmalig oder völlig neu bearbeitet erscheinen, ist besonders die Umgestaltung und Neubearbeitung der *Errichtungs- und Betriebsvorschriften* zu nennen. Diese, wie auch die ebenfalls neu bearbeiteten Maschinen- und Transformatorvorschriften und Freileitungsvorschriften werden besonders das Interesse auf sich lenken. Den 27 neuen Vorschriften stehen 16 ungültig gewordene Bestimmungen und eine Anzahl von Aenderungen an bereits bestehenden Bestimmungen gegenüber, auf die im neuen Vorschriftenbuch entsprechend hingewiesen ist. Uebersichtliche Zusammenstellungen geben u. a. den heutigen Stand der bezugsfertigen DIN VDE-Normblätter und der Normblätter des Handelsschiff-Normen-Ausschusses an. Für viele Leser wird eine Uebersicht über die Aufgaben und das Arbeitsgebiet des VDE und seiner Prüfstelle sowie über das Verfahren bei der Erteilung des VDE-Prüfzeichens besonderes Interesse haben. Ein übersichtliches Sachverzeichnis sichert schnelles Auffinden gesuchter Vorschriften. Th.

## Personalnachrichten — Personnel — Personale.

(Vom 1. März bis 30. April 1930. — Du 1<sup>er</sup> mars au 30 avril 1930. — Dal 1<sup>o</sup> marzo al 30 aprile 1930.)

### Wahlen. — Nominations. — Nomine.

**Obertelegraphendirektion.** Techniker II. Kl.: *Kaufmann Jakob*.  
Bureaugehilfin I. Kl.: *Fr. Schmidlin Emma*.  
**Sion.** Technicien de II<sup>e</sup> cl.: *Grichiting Joseph*.  
**Interlaken.** Bureauchef III. Kl.: *Gillieron Adolf*.  
**Chaux-de-Fonds.** Sous-chef de bureau: *Matthey Emile*.  
**Basel.** Telephonbeamte II. Kl.: *Biri Ludwig, Halbeisen Georg*.  
Aufseherinnen: *Fr. Brodbeck Martha, Loosli Anna*.  
**Luzern.** Unterbureauchef: *Ackermann Theodor*.  
**Aarau.** Telephonbeamter II. Kl.: *Merz Fritz*.  
**Zug.** Bauleiter II. Kl.: *Müller Arnold*.  
**Rapperswil.** Aufseherin: *Fr. Roedel Rudolfa*.  
**Winterthur.** Aufseherin: *Fr. Möckli Fanny*.  
**St. Gallen.** Telephonbeamter II. Kl.: *Flury Otto*.  
**Wil (St. G.).** Bauleiter II. Kl.: *Keller Robert*.  
**Chur.** Telephonbeamter II. Kl.: *Fatzer Theodor*.

### Versetzungen in den Ruhestand. — Mises à la retraite.

#### Messa in pensione.

**Sion.** *Héritier Hubert*, Monteur de I<sup>re</sup> cl.  
**Bern.** *Egger Johann*, Zentralstationsmonteur. *Fr. Mauderli Ida*, Bureaugehilfin I. Kl.  
**Interlaken.** *Fr. Grünig Rosa*, Betriebsgehilfin II. Kl.  
**Thun.** *Krebs Gottfried*, Telephonchef I. Kl.  
**Winterthur.** *Fr. Müller Mathilde*, Aufseherin.  
**Zürich.** *Fr. Suter Elisabeth*, Betriebsgehilfin II. Kl.

#### Todesfälle. — Décès. — Decessi.

**Basel.** *Egloff Gottlieb*, Chefmonteur. *Fr. Buser Emma*, Aufseherin.  
**Zürich.** *Bernhard Rudolf*, Freileitungsmonteur.

## Aus dem schweizerischen Patentwesen — Brevets d'invention suisses.

135083. **Bell Telephone Mfg. Co., Antwerpen:** Schaltvorrichtung für automatische und halbautomatische Telephonanlagen.  
135084. **Bell Telephone Mfg. Co., Antwerpen:** Schaltungsanordnung zum Kompensieren von Phasenänderungen bei einem über eine Leitung übertragenen Fernmeldestrom.  
135085. **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H., Berlin:** Verfahren zur Verringerung der Kopplung zwischen zwei oder mehreren Zylinderspulen.  
135351. **Bell Telephone Mfg. Co., Antwerpen:** Vorrichtung zum Feststellen von Störungen für automatische und halbautomatische Telephonanlagen.  
135352. **Bell Telephone Mfg. Co., Antwerpen:** Schaltungsanordnung zur Entladung der statischen Ladung eines Telephonleiterpaares.  
135353. **Otto Tants, Cuxhaven-Stiekenbüttel (Deutschland):** Verfahren zur drahtlosen Nachrichtenübermittlung.  
135354. **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande):** Wahlweise für Gleichstrom- oder Wechselstromspeisung umschaltbares Radioempfangsgerät.  
135355. **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande):** Elektrische Vorrichtung mit einem eine Mehrzahl von Organen umschliessenden Kasten.